

Was sind die Ursachen für eine Potenzstörung?

Es gibt zahlreiche Ursachen, die in zwei Kategorien eingeteilt werden können: Psychisch und Physisch. Häufig liegt eine Kombination beider Faktoren vor. Liegt der Grund für das Nichterlangen einer Erektion im physischen Bereich, kann es zu Angstgefühlen kommen, was den psychischen Faktor der Versagensangst mit sich führt. Außerdem belastet dieses Problem die Harmonie der Partnerschaft. Ein Gespräch mit der Partnerin ist daher wichtig; sie sollte auf jeden Fall in die Problematik mit einbezogen werden. Deshalb erfordert die Behandlung häufig den Einsatz psychologischer als auch physischer Methoden.

Psychologische Gründe:

Sie können durch Stress, Ängste, Depressionen, Unzufriedenheit des Partners, oder andere Eheprobleme verursacht werden; Verlust des Interesses am Geschlechtsverkehr (Libido-Verlust); Verlegenheit und Verwirrung aufgrund vorzeitiger Ejakulation und ein Gefühl der Unzulänglichkeit; Schuldgefühle und viele andere Ursachen.

Physische Gründe:

- Diabetes Mellitus
- Gefäßkrankheiten
- Rückenmarksverletzungen
- Neurologische Krankheiten, z.B. Multiple Sklerose
- Störung der Funktion der endokrinen Drüsen
- Nebenwirkungen von Medikamenten, besonders Blutdruckmittel und Psychopharmaka
- Nikotinmissbrauch/ Alkoholabusus
- Hypercholesterinämie
- Zustand nach Operation an der Aorta, Prostata und der Harnblase